

POSTULAT von Priska Seiler Graf (SP, Kloten) und Marianne Trüb Klingler (SP, Dättlikon)

betreffend Einrichten von Mobilitätszentralen

Der Regierungsrat wird gebeten, dafür zu sorgen, dass in Zusammenarbeit mit Kanton und Gemeinden eine sinnvolle Anzahl von Mobilitätszentralen entstehen, die eine umfassende Mobilitätsberatung bieten und damit ein optimales Mobilitätsverhalten ermöglichen.

Priska Seiler Graf
Marianne Trüb Klingler

Begründung:

Mobilitätszentralen sind Anlaufstellen, die gut erreichbar sind und möglichst zentral liegen. Im Idealfall sollten sie rund um die Uhr sowohl telefonisch Auskunft erteilen können sowie mit einem zeitgemässen Internetangebot erreichbar sein. Die Kundinnen sollen eine umfassende Mobilitätsberatung erhalten. Beispiel dafür wären Carpooling-Angebote, beste ÖV-Verbindungen, Übersicht über Baustellen und Umfahrungen, Tipps für mobilitätsbehinderte Personen etc. Vor Ort sollen auch Dienstleistungen wie Ticketausgaben, Velovermietungen und Mobility-Parkplätze angeboten werden. Ebenfalls sollen Unternehmen und Gemeinden eine umfassende Beratung erhalten, nach dem Beispiel oder in Zusammenarbeit mit der «Mobilitätsberatung Zürich».

Alle Kundenberatungen erfolgen nach ökologischen Grundsätzen.